



KREIS
Höxter

Durchführungsbestimmungen des Kreis- Jugend-Ausschusses (KJA) des FLVW Kreis Höxter für die Saison 2023/2024

Stand: 18.08.2023



1 Allgemeine Bestimmungen

- 1.1 Für die Durchführung der Junioren-/Juniorinnenspiele im Kreis Höxter gilt die Jugendspielordnung in Verbindung mit der Spielordnung des WDFV und FLVW, sowie den Durchführungsbestimmungen des KJA und VJA.
- 1.2 Außerdem gelten die Durchführungsbestimmungen des WDFV und des FLVW.
- 1.3 Die Vereine sind verpflichtet den Trainern, Betreuern, Mannschaftsverantwortlichen und Jugendfunktionären diese Durchführungsbestimmungen in geeigneter Form zur Kenntnis zu bringen.
- 1.4 Zuständig für die Durchführung aller Wettbewerbe (Meisterschaft, Pokal, Freundschaftsspiele) ist der KJA.
- 1.5 Zur Vereinfachung der Durchführungsbestimmungen wurde die weibliche Anrede ausgelassen. Die Durchführungsbestimmungen gelten jedoch für beide Geschlechter.

2 Spielbetrieb

- 2.1 Die Anstoßzeiten sind im DFBnet geregelt.
- 2.2 Die Vereine überprüfen die Anstoßzeiten der A- bis F-Junioren, sowie der B- und D-Juniorinnen im DFBnet. Diese Zeiten sind amtlich. Änderungen sind dem jeweiligen Staffelleiter mitzuteilen.
- 2.3 Grundsätzlich haben die Spiele der überkreislich spielenden Mannschaften Vorrang.
- 2.4 Samstag bzw. Sonntagmorgen ist generell Jugendspieltag.
- 2.5 Bei Bedarf kann die spielleitende Stelle Spiele an einem Werktag (Dienstag bis Freitag) ansetzen, insbesondere während der Sommerzeit.



KREIS

Höxter

- 2.6** Wochenspieltage für Juniorenspiele sind in der Regel wie folgt:
Dienstag: B- und C-Junioren
Mittwoch: A- und D-Junioren
Freitag E-Junioren
- 2.7** Montag ist kein Jugendspieltag, da hier die jeweiligen Spieler für den Stützpunkt abgestellt werden.
- 2.8** Pflichtspiele können unter Flutlicht ausgetragen oder beendet werden, wenn beide Vereine zustimmen.
- 2.9** Nachmeldungen von Mannschaften für die Rückrunde sind bis zum 31.12. eines Jahres beim Staffelleiter möglich.
Danach finden sie in dem Spieljahr keine Berücksichtigung mehr.
Die nachgemeldeten Mannschaften können nur in Altersgruppen gemeldet werden, in denen Staffeln zur Rückrunde neu beginnen. In laufenden Ligen kann keine nachgemeldete Mannschaft integriert werden.
- 2.10** Der KJA behält sich jederzeit vor Änderungen an den Gruppen, Staffel- und den Mannschaftseinteilungen, sowie den Auf- und Abstiegsregeln vorzunehmen.
- A-Junioren:
Die A-Junioren werden in zwei Gruppen eingeteilt. Gespielt wird in Staffel 1 eine Doppelrunde und in Staffel 2 eine einfache Runde. Die ersten zwei Mannschaften der beiden Staffeln steigen zur Rückrunde in die Meisterrunde auf und spielen eine Doppelrunde. Die restlichen Mannschaften in der Staffel spielen dann eine einfache Runde.
- B-Junioren:
Die B-Junioren werden in zwei Gruppen eingeteilt. Gespielt wird in beiden Staffeln eine einfache Runde in der Hinrunde. In der Rückrunde wird eine Doppelrunde gespielt.
- B-Juniorinnen:
Bei den B-Juniorinnen gibt es eine Gruppe mit fünf Mannschaften. Hier erfolgt jeweils in der Hin- und Rückrunde eine Doppelrunde.
- C-Junioren:
Die C-Junioren werden in drei Gruppen eingeteilt und spielen jeweils eine einfache Runde. Aus den Staffeln qualifizieren sich jeweils die ersten beiden Mannschaften für die Meisterrunde.



KREIS

Höxter

In der Meisterrunde wird eine Doppelrunde, in den anderen beiden Staffeln wird eine einfache Runde gespielt.

D-Junioren:

Die D-Junioren werden in sechs Gruppen eingeteilt und spielen in allen Gruppen eine Doppelrunde. Danach steigen aus jeder Gruppe 2 Mannschaften auf bzw. ab und es werden neue Gruppen erstellt.

Im Frühjahr wird dann jeweils eine Doppelrunde gespielt.

D-Juniorinnen:

Bei den D-Juniorinnen werden in Abständen von 3 bis 4 Wochen „Spielnachmittage“ durchgeführt. Die Spiele werden an diesen Tagen in Turnierform ausgerichtet.

E-Junioren:

Die Qualifikationsrunde ist in 7 Gruppen eingeteilt. Die Mannschaften spielen in den Gruppen eine einfache Runde.

Anschließend teilt der KJA die Mannschaften in 7 neue Gruppen zu einer Zwischenrunde ein. In der abschließenden Endrunde gibt es zwei Auf- und Absteiger aus den jeweiligen Gruppen.

Der KJA behält sich die Zusammenstellung der weiteren Gruppen vor.

Folgende Bestimmungen gelten:

Alle Freistöße werden grundsätzlich indirekt ausgeführt. Es sind auch hier 9,15m Abstand einzuhalten. Ein Abstoß bzw. Abschlag des Torhüters auch aus dem Spiel heraus, darf die Mittellinie nicht überschreiten.

F-Junioren:

Der Spielbetrieb bei den F-Junioren treffen sich immer zwei Teams zu einem Spielfest.

Der KJA erstellt einen Spielfestplan. Gespielt wird in den neuen Spielformen (je Spielfest mind. 2 Spielvarianten → 5 gegen 5, 4 gegen 4, 3 gegen 3)

5 gegen 5	4 gegen 4 bzw. 3 gegen 3
<ul style="list-style-type: none">▪ 4 Feldspieler, 1 TW + 1 Rotationsspieler▪ Jugentore mit Torhöhenreduzierung (5m x 1,65m)▪ nach jedem gefallenem Tor wechseln beide Mannschaften nach einer zuvor festgelegten Reihenfolge▪ kein Abstoß → das torerzielende Team zieht sich in die eigene Hälfte zurück	<ul style="list-style-type: none">▪ 3 bzw. 4 Feldspieler, Rotationsspieler▪ 2 oder 4 Minitore pro Spielfeld (alternativ: Stangentore)▪ nach vorher vereinbarten Zeiten (oder nach jedem gefallenem Tor) wechseln beide Mannschaften nach einer festgelegten Reihenfolge▪ kein Abstoß → das torerzielende Team



KREIS

Höxter

<p>und der TW spielt auf</p> <ul style="list-style-type: none">kein Einwurf → Ball auf die Linie legen und eindribbelnkein Abstoß/Abschlag → TW rollt den Ball einkein Eckball → Ball auf die Linie legen und eindribbeln	<p>zieht sich in die eigene Hälfte zurück und das andere Team spielt auf</p> <ul style="list-style-type: none">kein Einwurf, Abstoß oder Eckball → eindribbeln oder einpassen
<p>vorgeschlagene Spielzeit: 6 Runden/Durchgänge á 7 Minuten (mit jeweils 3 Minuten Tauschpause)</p>	

Für die Durchführung der Spielfeste bei den F-Junioren gilt zusätzlich zu den hieraufgeführten Regeln das „FLVW-Regelwerk 2023/2024“ als verbindlich.

G-Junioren:

Der Spielbetrieb bei den G-Junioren erfolgt nach den neuen Spielformen und anhand von „Kinderfestivals“.

Hierfür gilt das „FLVW-Regelwerk 2023/2024“ als verbindlich.

- 2.11** Für alle Altersgruppen gilt folgende Regelung in der Meister- und Platzierungsfrage: Sollten am Ende der Spielrunde mehrere Mannschaften punktgleich sein, zählt zuerst der direkte Vergleich, sollte auch darauf kein Sieger zu ermitteln sein, wird ein Entscheidungsspiel ausgetragen.
- 2.12** Bei Einstellung der Serie (z.B. durch eine Generalabsage) entscheidet die zu der Zeit erzielte Platzierung über den Auf- bzw. Abstieg. Diese Regelung gilt für alle Altersgruppe.
- 2.13** Einsprüche gegen die Wertung eines Pflichtspieles sind bei dem zuständigen Rechtsorgan einzulegen (§ 47 RuVO). Dabei sind die Einspruchsfristen einzuhalten. Die Einspruchsgebühr muss im Zusammenhang mit dem Einspruch gleichzeitig überwiesen werden.

Ordnungsgelder und Einspruchsgebühren sind auf folgendes Konto des FLVW Kreis Höxter zu überweisen:

IBAN: DE36 4765 0130 0010 5468 85

BIC: WELADE3LXXX



KREIS

Höxter

- 2.14** Für alle Rechtstreitigkeiten ist in erster Instanz das Kreisjugendsportgericht zuständig. Die Berufungsinstanz ist das Bezirksjugendsportgericht.
- 2.15** Kostenregelung bei Entscheidungsspielen: Der Platzverein erhält für den Platzaufbau 15,00€, die angesetzten Schiedsrichter ihre Kosten. Die Gesamtkosten teilen sich die beiden Vereine.
- 2.16** Bei Vereinen, die sich zu einer Spielgemeinschaft zusammengeschlossen haben, ist in jedem Fall der zuerst genannte Verein originär zuständig, auch in allen Geld- und Schiedsrichterangelegenheiten.

3 Freundschaftsspiele

- 3.1** Freundschaftsspiele können jederzeit zur Durchführung kommen, soweit diese den Pflichtspielbetrieb (Meisterschaft und Kreispokal) nicht stören.
- 3.2** Freundschaftsspiele müssen spätestens 3 Tage vor der Durchführung im DFBnet eingetragen werden.
Der Schiedsrichter wird vom SR-Ansetzer eingestellt, sofern der Verein dies im DFBnet entsprechend vermerkt.
- 3.3** Freundschaftsspiele gegen überkreislich spielende Mannschaften sind auch im DFBnet anzulegen und der SR-Sachbearbeiter ist zu benachrichtigen.

4 Spielverlegungen

- 4.1** Spielverlegungen sind im gegenseitigen Einverständnis beider Vereine möglich.
- 4.2** Sie erfordern die vorherige Zustimmung des Staffelleiters und können terminlich nur vorgezogen werden.
- 4.3** Spielverlegungen bei den A- bis C-Junioren müssen verpflichtend über den DFBnet-Spielverlegungsantrag gestellt werden.



KREIS

Höxter

- 4.4** Bei Spielverlegungen der D- und E-Junioren, sowie B- und D-Juniorinnen ist wie folgt vorzugehen:
Beide Vereine schicken dem zuständigen Staffelleiter eine gleich lautende E-Mail. In dieser müssen Spielklasse, Spielnummer, Spielort, Datum und Uhrzeit angegeben werden.
- 4.5** Einer kurzfristigen Spielverlegung im Jugendbereich wird nur in Ausnahmefällen zugestimmt, wenn bis spätestens 5 Tage nach dem auszutragenden Spiel dem Staffelleiter entsprechende Nachweise vorliegen (ärztliche Atteste, Schulbescheinigungen etc.)
Andernfalls ist eine Spielverlegung nicht möglich.

5 Spielbericht

- 5.1** Die Verwendung des Online-Spielberichtes im DFBnet ist für die Mannschaften der A- bis F-Junioren und B- und D-Juniorinnen Pflicht.
- 5.2** Beide Vereine sind verpflichtet die vollständigen Daten (Aufstellung, Trainer, Betreuer, nichtneutraler Schiedsrichterassistent, Tore, Auswechslungen, ...) im Spielbericht noch am Spieltag zu erfassen.
- 5.3** Das Ergebnis ist bis 1 Stunde nach Spielende im DFBnet einzutragen.
- 5.4** Wenn das DFBnet nicht verfügbar bzw. nutzbar ist, so ist der Spielbericht in Papierform zu erstellen und innerhalb von 5 Tagen an den Staffelleiter zu senden. Der Grund ist im Spielbericht zu vermerken. Hierzu ist der Heimverein verantwortlich.

6 Spielberechtigungen

- 6.1** Im gesamten Juniorenbereich gelten die im Spielbericht eingetragenen Spieler als am Spiel teilgenommen.
- 6.2** Ersatzspieler, die nicht am Spiel teilgenommen haben, sind nach dem Spiel nach Abgleich mit dem Schiedsrichter zu entfernen.



KREIS

Höxter

- 6.3 Der KJA, sowie die jeweiligen Staffelleiter und alle Trainer und Betreuer der beteiligten Mannschaften sind berechtigt, in begründeten Einzelfällen Spielberechtigungskontrollen (Passkontrollen) auf dem Sportplatz oder in der Kabine durchzuführen.
- 6.4 Bei den A- bis F-Junioren, sowie B- und D-Juniorinnen ist die Überprüfung der Spielberechtigung grundsätzlich über das DFBnet mit der „elektronischen Passmappe“ in digitalisierter Form vorzunehmen.
- 6.5 Die Vereine sind verpflichtet dafür die Passbilder der Spieler in die Spielberechtigungsliste im DFBnet hochzuladen (bis zum 1 Spieltag).
- 6.6 Die technischen Voraussetzungen am Spieltag (z.B. ein Smartphone oder Tablet) hat der jeweilige Heimverein zu stellen. Liegt diese Voraussetzung nicht vor, erfolgt ein Ordnungsgeld.
- 6.7 Bei technischen Störungen kann die Spielberechtigung auch durch die Vorlage einer über das DFBnet ausgedruckten Spielberechtigungsliste mit Foto kontrolliert werden.

7 Schiedsrichter

- 7.1 Falls der angesetzte Schiedsrichter ausbleibt oder kein Schiedsrichter angesetzt werden konnte, so ist der Gastverein dafür verantwortlich einen neutralen Schiedsrichter zu stellen.
Bei den B-Juniorinnen stellt der Heimverein den neutralen Schiedsrichter.
- 7.2 Ist kein neutraler Schiedsrichter anwesend, so sollen sich die Vereine um einen am Platz anwesenden neutralen Schiedsrichter bemühen.
Wird keine Einigung erzielt, so erfolgt ein Punktverlust für beide Mannschaften.

8 Spielfeldgröße

- 8.1 Die Spielfelder bei den E- und D-Junioren, sowie D-Juniorinnen sind wie folgt:



<p><u>E-Junioren</u> Spielfeld: 55m x 35m Strafraum: 12m Torraum: 4m Strafstoß: 8m Tore: 5m x 2m (kippsicher) Ballgröße: 4 (350gr. / 21,01cm Umfang)</p>	<p><u>D-Junioren</u> Spielfeld: von 16er zu 16er Spielfeldbreite: 50m Strafraum: 12m Torraum: 4m Strafstoß: 8m Tore: 5m x 2m (kippsicher) Ballgröße: 4 (350gr. / 21,01cm Umfang)</p>
<p><u>D-Juniorinnen</u> Spielfeld: 55m x 50m Strafraum: 12m Torraum: 4m Strafstoß: 8m Tore: 5m x 2m (kippsicher) Ballgröße: 4 (350gr. / 21,01cm Umfang)</p>	

- 8.2** Bei allen Altersklassen (D- bis G-Junioren), in denen nicht die vollständige Größe des Spielfeldes benötigt wird, haben sich alle Zuschauer hinter der Absperrungen des gesamten Sportplatzes aufzuhalten.
- 8.3** Am eigentlichen Spielfeld dürfen sich nur 2 Mannschaftenverantwortliche (Trainer, Betreuer) und die Auswechselspieler befinden.
- 8.4** Sollte sich ein Spieler verletzen und Hilfe benötigen, dann kann der Erziehungsberechtigte (Mutter/Vater) das Spielfeld betreten und sein Kind versorgen. Danach geht der Erziehungsberechtigte wieder zurück.
- 8.5** Jeder Verein ist für seine eigenen Zuschauer verantwortlich, dass dieses eingehalten wird. Bei Nichteinhaltung bitte den Staffelleiter informieren.

9 Auswechselungen

- 9.1** In den Altersklassen der A- bis C-Junioren dürfen pro Spiel bis zu 5 Spieler in einem Spiel ein- bzw. ausgewechselt werden.



- 9.2** Wiedereinwechselungen sind möglich.
Diese Regelung gilt nur für Spiele auf Kreisebene (Meisterschaft und Kreispokal).
- 9.3** Bei den Spielen der D- und E-Junioren dürfen max. 6 Ersatzspieler eingesetzt werden.

10 Staffelleiter

<p><u>A-Junioren</u></p> <p>Staffelleiter: Horst Sündermann</p> <p>0173-9017876 horst.suendermann@flvw.de</p>	<p><u>B-Junioren</u></p> <p>Staffelleiter: Matthias J. Albrecht</p> <p>0178-85203266 matthias.j.albrecht@flvw.de</p>
<p><u>C-Junioren</u></p> <p>Staffelleiter: Christian Marschalt</p> <p>0179-4110294 christian.marschalt@flvw.de</p>	<p><u>D-Junioren:</u></p> <p>Staffelleiter: Reinhard Laqua</p> <p>0170-8375239 reinhard.laqua@flvw.de</p>
<p><u>E-Junioren:</u></p> <p>Staffelleiter: Werner Lange</p> <p>0152-24603785 werner.lange@flvw.de</p>	<p><u>F-Junioren:</u></p> <p>Staffelleiter: Dennis Spicker</p> <p>dennis.spicker@flvw.de</p>
<p><u>G-Junioren:</u></p> <p>Staffelleiter: Matthias J. Albrecht</p> <p>0178-85203266 matthias.j.albrecht@flvw.de</p>	<p><u>B-/D-Juniorinnen:</u></p> <p>Staffelleiter: Christian Marschalt</p> <p>0179-4110294 christian.marschalt@flvw.de</p>



11 Mannschaften mit reduzierter Spieleranzahl

- 11.1** Vereine, die mit einer reduzierte Spieleranzahl (9er- bzw. 7er-Mannschaften) am Spielbetrieb teilnehmen möchten, haben dies in der Mannschaftsmeldung vor der Saison im DFBnet-Vereinsmeldebogen anzuzeigen.
- 11.2** Gemeldete Mannschaften mit verringerter Spieleranzahl können nur am Spielbetrieb auf Kreisebene in Staffeln teilnehmen.
Eine Teilnahme in der Meisterrunde ist nicht möglich. Es besteht keine überkreisliche Aufstiegsmöglichkeit.
- 11.3** Wenn eine Mannschaft während der Saison die Spieleranzahl reduzieren möchte, ist ein Antrag beim KJA notwendig.
Wenn der KJA der Reduzierung zustimmt, nimmt die Mannschaft dann für den Rest der Saison ohne Wertung am Spielbetrieb teil.
- 11.4** In einem laufenden Wettbewerb werden bisher bestrittene Spiele rückwirkend aus der Wertung genommen.

12 Kreispokal/Kreishallenmeisterschaften

- 12.1** Bei allen offiziellen Kreispokalspielen und Kreishallenmeisterschaften hat die Spielberechtigungsliste vorzuliegen.
- 12.2** Jeder Verein kann nur mit der ersten Jugendmannschaft in der jeweiligen Altersklasse an den Kreispokalspielen bzw. Kreishallenmeisterschaften teilnehmen.
- 12.3** Jeder Spieler spielt nur eine Kreishallenmeisterschaft.
- 12.4** An den Kreispokalspielen dürfen nur die Vereine teilnehmen, die in der entsprechenden Altersklasse auch eine gleichgestellte Mannschaft im Feld spielen haben.
- 12.5** Im Kreispokal hat der klassenniedrigere Verein Heimrecht.



KREIS

Höxter

- 12.6** Für den Kreispokal gilt: Bei unentschiedenen Spielausgang erfolgt sofort ein Strafstoßschießen (nach den Bestimmungen des DFB).
Die E-Junioren tragen, um sich für die Endrundenturniere zu qualifizieren, Qualifikationsturniere aus.
- 12.7** Für die Kreishallenmeisterschaften gilt bei Punktgleichheit:
1. direkter Vergleich
 2. Torverhältnis
 3. mehr geschossene Tore
 4. sollte immer noch alles gleich sein, findet ein Strafstoßschießen statt
- 12.8** Pokalspielleiter ist der jeweilige für die Altersklasse eingeteilte Staffelleiter.
- 12.9** Tritt eine angemeldete Mannschaft bei einem Kreisturnier nicht an, so erhält der Turnierausrichter eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30€ (Bei Abmeldung ab dem 10. Tag vor Turnierbeginn).
Eine Bestrafung nach §30 JSpO, sowie die Erhebung einer Bearbeitungsgebühr von 30€ entsteht bei Rückzug einer Mannschaft nach der Veröffentlichung der Spielpläne.
- 12.10** An Wochenende, an denen Kreishallenmeisterschaften stattfinden, werden keine altersgleichen Hallenturniere (auch 2. und 3. Mannschaften) genehmigt.
- 12.11** Bei gleicher Spielkleidung der beiden Mannschaften ist der Heimverein verpflichtet die Spielkleidung zu wechseln bzw. sich in einer anderen Art unterschiedlich zu machen (z.B. das Tragen von Leibchen).
- 12.12** Vereinsturniere müssen mindestens 4 Wochen vorher über den entsprechenden Antrag bei der VKJA beantragt werden. Spielpläne und Ablaufprogramm müssen mindestens 2 Wochen vorher der VKJA vorliegen.

13 Sperrung der Sportplätze

- 13.1** Wird der Platz durch den Eigentümer gesperrt, so kann der Staffelleiter das Pflichtspiel in der Hinrunde auf dem Platz des Gegners austragen lassen.



KREIS

Höxter

- 13.2** Der Staffelleiter ist berechtigt, bei Jugendspielgemeinschaften anzuordnen, dass das Spiel auf einem der Plätze, über die die Jugendspielgemeinschaft verfügt, ausgetragen wird.
- 13.3** Bei der Platzsperre kommunaler Sportplätze ist der spielleitenden Stelle (Staffelleiter) unverzüglich spätestens jedoch bis zu 5 Tagen nach dem Spiel eine von der Stadt ausgefertigte Bescheinigung über die Sperre des Platzes vorzulegen. Liegt die Bescheinigung innerhalb dieser Zeit nicht vor, wird das Spiel für die Gastmannschaft als gewonnen gewertet.

Bei Nichteinhaltung wird ein Ordnungsgeld berechnet.

14 Sperrung der Sportplätze

- 14.1** Die Ordnungsgelder werden in der Spielordnung und Satzung des FLVW geregelt.